

Datenschutzerklärung

Den Schutz Ihrer Daten nehmen wir sehr ernst; die Einhaltung der datenschutzrechtlichen Anforderungen ist uns ein großes Anliegen. Rechtliche Grundlage ist für uns das Gesetz über den Kirchlichen Datenschutz (KDG) im Bistum Trier (KA 2018 Nr. 65), das im Einklang mit der EU-DSGVO steht. Das Gesetz und weitere datenschutzrechtliche Informationen dazu stehen Ihnen auch unter www.bistum-trier.de/datenschutz/ zur Verfügung. Sie können Ihre im Folgenden beschriebenen Rechte (Ziffern 1 bis 9) jederzeit bei der hierfür verantwortlichen Stelle

Kolpingwerk Diözesanverband Trier e.V. (Vereinsregisternummer: 14 VR 2303) Vorsitzender: Dr. Bernd Geisen, Dietrichstraße 42, 54290 Trier; info@kolping-trier.de

schriftlich geltend machen. Das gilt insbesondere, für den Fall, dass Sie keine weiteren Informationen mehr von uns erhalten möchten / Ihre Mitgliedschaft beenden möchten / Ihre Daten korrigieren möchten.

Wir danken Ihnen, dass Sie uns Ihre Einwilligung gegeben haben, dass wir Ihre personenbezogenen Daten zur Erfüllung unserer Aufgaben für den auf der Ausschreibung zur Veranstaltung näher beschriebenen Zweck verarbeiten dürfen. Unter Umständen sind wir jedoch gehalten Ihre Daten, zur Beantragung von Fördermitteln an z.B. *die Bundes-/ Landeszentrale für politische Bildung, die Landesjugendringen, die Landes-/Kreisjugendämter, das Bistum Trier o.ä.* weiterzuleiten.

Nach Erfüllung unserer beschriebenen Aufgaben werden wir Ihre Daten (innerhalb von 3 Monaten) löschen. Dokumentationen, die dem Nachweis der ordnungsgemäßen Datenverarbeitung dienen, werden wir entsprechend der jeweiligen gesetzlichen Aufbewahrungsfristen, vorhalten. Wir werden Ihre Daten jedoch nicht an unberechtigte Dritte weitergeben.

Nachfolgend weisen wir Sie auf Ihre Rechte hin:

1. Recht auf Widerruf der datenschutzrechtlichen Einwilligungserklärung (vgl. § 8 KDG)
Wenn Sie uns zur Verarbeitung Ihrer Daten Ihre datenschutzrechtlichen Einwilligungserklärung gegeben haben, haben Sie nach § 8 KDG das Recht, diese jederzeit zu widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung wird davon nicht berührt.
2. Auskunftsrecht (vgl. § 17 KDG)
Sie haben das Recht auf eine transparente Information. Auf Verlangen geben wir Ihnen darüber Auskunft, welche Ihrer personenbezogenen Daten zu welchem Zweck verarbeitet werden.
3. Recht auf Berichtigung (vgl. § 18 KDG)
Sie haben das Recht auf Berichtigung unrichtiger Daten, die Ihre Person betreffen.
4. Recht auf Löschung (vgl. § 19 KDG)
Unter den in § 19 KDG genannten Voraussetzungen haben Sie das Recht, eine Löschung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten zu verlangen. (Das gilt z. B., wenn Sie eine einmal erteilte Einwilligung widerrufen oder die Daten für die Zwecke, für die sie erhoben wurden, nicht mehr erforderlich sind.)

5. Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (vgl. § 20 KDG)
Unter den in § 20 KDG genannten Voraussetzungen haben Sie das Recht, eine Einschränkung der Verarbeitung der Sie betreffenden Daten zu verlangen.
6. Recht auf Unterrichtung (vgl. § 21 KDG)
Haben Sie Ihr Recht auf Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung gegenüber dem Verantwortlichen geltend gemacht, ist dieser verpflichtet, allen Empfängern, denen die Sie betreffenden personenbezogenen Daten offengelegt wurden, diese Berichtigung oder Löschung der Daten oder die Einschränkung ihrer Verarbeitung mitzuteilen es sei denn, dies erweist sich als unmöglich oder ist mit einem unverhältnismäßigen Aufwand verbunden. Ihnen steht gegenüber dem Verantwortlichen das Recht zu, über diese Empfänger unterrichtet zu werden.
7. Recht auf Datenübertragbarkeit (vgl. § 22 KDG)
Ihnen steht auch das Recht zu, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie dem Verantwortlichen bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten.
8. Widerspruchsrecht (vgl. § 23 KDG)
In bestimmten Fällen, die in § 23 KDG näher beschrieben sind, haben Sie jederzeit das Recht, gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten Widerspruch einzulegen.
9. Automatisierte Entscheidung im Einzelfall (vgl. § 24 KDG)
Über Entscheidungen zu den von Ihnen geltend gemachten Rechten werden Sie regelmäßig schriftlich informiert. Von der Möglichkeit automatisierter Entscheidungen, die im Einzelfall zulässig wären, machen wir keinen Gebrauch.

*Wir tun alles, um Ihre Daten zu schützen. Für den Fall, dass Sie sich dennoch von uns im Umgang mit Ihren Daten nicht gut behandelt fühlen, haben Sie auch das **Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde** (vgl. § 48 KDG). Dieses können Sie wahrnehmen über die Überdiözesane Aufsichtsstelle im Datenschutz der (Er-)Diözesen Freiburg, Fulda, Limburg, Mainz, Rottenburg-Stuttgart, Speyer und Trier, ansässig derzeit im Haus am Dom, Domplatz 3, 60311 Frankfurt, Tel: 069-8008718-0, E-Mail: info@kdsz-ffm.de*